



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

# BIOTechnikum

Erlebnis Forschung – Gesundheit, Ernährung, Umwelt





Biotechnologie ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzu-denken. Sie ermöglicht technologischen Fortschritt, höhere Lebensqualität und nachhaltige Produktionsverfahren. Deshalb ist die biobasierte Wirtschaft auch ein zentraler Zukunftsbereich.

Biotechnologie finden wir nicht nur in den wissen-schaftlichen Laboren. Insbesondere die Industrie setzt auf nachhaltige Nutzung biologischer Ressourcen und umweltverträgliche Herstellungsverfahren. Deutschland hat sich in der biobasierten Wirtschaft in den vergangenen Jahren weltweit eine Spitzenposition erarbeitet, die wir künftig weiter ausbauen wollen. Dieses Ziel unterstützt die Bundesregierung mit dem Rahmenprogramm „Gesundheitsforschung“ und der Umsetzung der „Nationalen Forschungsstrategie BioÖkonomie 2030“.

Die Initiative „BIOTechnikum: Erlebnis Forschung – Gesundheit, Ernährung, Umwelt“ des BMBF präsentiert Biotechnologie aktuell und anschaulich. Ihre mobile Aus-stellung ist außerschulischer Lernort und Dialogzentrum.

Ich lade Sie herzlich in das BIOTechnikum ein. Sprechen Sie mit Fachleuten und machen Sie sich selbst ein Bild von der Welt der Biotechnologie!

Prof. Dr. Johanna Wanka  
Bundesministerin für Bildung und Forschung



# Erlebniswelt BIOTechnikum

## **Wissen schafft Zukunft**

Raum für Information, Interaktion und Dialog bietet die mobile Erlebniswelt BIOTechnikum – in Gestalt eines doppelstöckigen Ausstellungsfahrzeugs und beim Gespräch mit den projektbegleitenden Wissenschaftlern.

Ein rollendes Labor lädt dazu ein, selbst zu experimentieren. Unter Anleitung der erfahrenen Wissenschaftler können sich Besucher als Forscher betätigen und dabei unter anderem Zellen bei ihrer „Arbeit“ beobachten.

Eine begleitende Ausstellung veranschaulicht Grundlagen, Forschungsfelder und Anwendungsgebiete der Biotechnologie nach dem Prinzip „Wissenschaft zum Anfassen“: mit Themen-displays, Multimedia-Terminals und interaktiven Exponaten.

Ein Forum im multimedial ausgestatteten Obergeschoss bietet Raum für Dialog. Schulen und Hochschulen, Wissenschaft und Wirtschaft, Politik und Öffentlichkeit sind stets eingeladen sich auszutauschen – rund um das Thema Biotechnologie und die Bedeutung der Lebenswissenschaften für unsere Zukunft.

## **Veranstaltungen der Initiative: Entdecken, Staunen, Verstehen**

Ob „Offene Tür“, geführte Ausstellungsrundgänge, Praktika, Vorträge, Weiterbildungsveranstaltungen oder Workshops – das Angebot der Initiative „BIOTechnikum: Erlebnis Forschung – Gesundheit, Ernährung, Umwelt“ ist breit gefächert. Die Informationstiefe wird individuell an die unterschiedlichen Interessen und Vorkenntnisse der Besucher angepasst.

# Moderne Biotechnologie

## Lebenswissenschaften für mehr Lebensqualität

Die Biotechnologie als eine der Schlüsseltechnologien des 21. Jahrhunderts eröffnet nicht nur faszinierende Einblicke in die kleinsten, uns verborgenen Vorgänge des Lebens. Sie öffnet darüber hinaus auch die Tür zu neuen Produkten und Prozessen, beispielsweise in den Bereichen Medizin, Nahrungsmittelproduktion sowie Umwelt- und Klimaschutz.

Wie kann die biotechnologische Forschung dazu beitragen, Volkskrankheiten in Zukunft zu heilen? Welche Perspektiven stecken in der wirtschaftlichen Nutzung biologischer Rohstoffe? Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt die Initiative „BIOTechnikum: Erlebnis Forschung – Gesundheit, Ernährung, Umwelt“. Hier wird die Biotechnologie im wahrsten Sinne des Wortes „(be)greifbar“.

## Biotechnologie-Themen im Fokus

### Gesundheitsforschung

- Systembiologie
- Erforschung von Volkskrankheiten
- Präventions- und Ernährungsforschung
- Individualisierte Medizin

### Gesundheitswirtschaft

- Wirkstoffsuche und Arzneimittelentwicklung
- Regenerative Medizin
- Medizintechnik

### Bioökonomie

- Pflanzenforschung
- Nachhaltige Agrarproduktion
- Weltweite Ernährungssicherheit
- Gesunde und sichere Lebensmittel
- Industrielle Nutzung nachwachsender Rohstoffe
- Energieträger auf Basis von Biomasse



# Innovationen erleben

## **BMBF-Initiative zur modernen Biotechnologie**

Fast täglich nutzen wir biotechnologisch hergestellte Produkte, beispielsweise Medikamente oder Waschmittel. Was für uns heute selbstverständlich erscheint, ist nicht selten das Ergebnis brillanter Ideen und oft jahrelanger wissenschaftlicher Arbeit.

Darüber, was die Forschung in der modernen Biotechnologie in Deutschland leistet und in welchen Bereichen sie ihren Nutzen entfaltet, informiert die Initiative „BIOTechnikum: Erlebnis Forschung – Gesundheit, Ernährung, Umwelt“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Im Rahmen der Hightech-Strategie der Bundesregierung bietet Ihnen die Initiative mit ihrem zweigeschossigen Ausstellungsfahrzeug ein breitgefächertes Informations- und Dialogangebot zum Thema „Biotechnologie“ und lässt Sie teilhaben am „Erlebnis Forschung“.

## **Mit der Initiative „BIOTechnikum“ begeistern: Nutzen Sie die mobile Erlebniswelt**

Machen Sie biotechnologische Innovationen erlebbar! Gerne unterstützt Sie „BIOTechnikum: Erlebnis Forschung – Gesundheit, Ernährung, Umwelt“ als Partner bei der Durchführung von Veranstaltungen zum Thema Biotechnologie. Darüber hinaus können Sie die mobile Erlebniswelt als Bereicherung Ihres Events buchen unter: [www.biotechnikum.eu](http://www.biotechnikum.eu)

# Impressum

## **Herausgeber**

Bundesministerium  
für Bildung und Forschung (BMBF)  
Referat Gesundheitswirtschaft  
11055 Berlin

## **Bestellungen**

schriftlich an  
Publikationsversand der Bundesregierung  
Postfach 48 10 09  
18132 Rostock  
E-Mail: publikationen@bundesregierung.de  
Internet: <http://www.bmbf.de>  
oder per  
Tel.: 030 18 272 272 1  
Fax: 030 18 10 272 272 1

## **Stand**

September 2015

## **Druck**

Herrmann GmbH  
Zirndorf

## **Gestaltung**

FLAD & FLAD Communication GmbH  
Heroldsberg

## **Bildnachweis**

FLAD & FLAD: Titel, S. 3, S. 5; Steffen Kugler, Presse- und Informationsamt der Bundesregierung, S. 2 (Porträt Prof. Dr. Johanna Wanka)

## **Text**

FLAD & FLAD Communication GmbH  
Heroldsberg

Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Bundesministeriums für Bildung und Forschung; er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.